

INHALT

Einleitung des Herausgebers zur Ausgabe von 1977	11
RUDOLF STEINER	
Die Kunst und ihre zukünftige Aufgabe Penmaenmawr, 24. August 1923	15

I

DER MÜNCHNER KONGRESS

Vorbemerkungen des Herausgebers	21
RUDOLF STEINER	
Der Münchener Kongreß Pfingsten 1907 Aus «Mein Lebensgang», 38. Kapitel (März 1925)	33
Der Kongreß der Föderation Europäischer Sektionen der Theosophischen Gesellschaft Ankündigung des Kongresses in der Zeitschrift «Luzifer-Gnosis», Nr. 33 (Frühjahr 1907)	34
Der theosophische Kongreß in München Bericht in der Zeitschrift «Luzifer-Gnosis» Nr. 34 (Sommer 1907)	35
Die Einweihung des Rosenkreuzers Erster Kongreßvortrag, München, 19. Mai 1907	43
Planetenerentwicklung und Menschheitsentwicklung Zweiter Kongreßvortrag, München, 20. Mai 1907	53
Erläuterungen zur Einrichtung und Ausgestaltung des Kongreßsaales Vortrag München, 21. Mai 1907	63
Bericht über den Kongreß im Berliner Zweig Vor dem Vortrag Berlin, 12. Juni 1907	71
Die apokalyptischen Siegel Vortrag Stuttgart, 16. September 1907	73
Symbole und Zeichen als Wirkungen des Chaos Vortrag Berlin, 19. Oktober 1907	79
Bericht über den Kongreß bei der Generalversammlung der Deutschen Sektion der Theosophischen Gesellschaft Berlin, 20. Oktober 1907. Aus «Mitteilungen für die Mitglieder der Deutschen Sektion der Theosophischen Gesellschaft» Nr. VI vom Februar 1908	89
Bilder okkuler Siegel und Säulen Zur Einführung in die Mappe mit den 14 Bildtafeln (Oktober 1907)	91
MARIE STEINER	
Aus der Geschichte unserer Gesellschaft. Vor vier mal sieben Jahren Ein Aufsatz aus dem Jahre 1935, für «Was in der Anthroposophischen Gesellschaft vorgeht. Nachrichten für deren Mitglieder»	97

MATHILDE SCHOLL	
Der Kongreß in München	
Aus «Mitteilungen für die Mitglieder der Deutschen Sektion der Theosophischen Gesellschaft» Nr. V vom August 1907	99
LUDWIG KLEEBERG	
Über den Münchner Kongreß	
Aus «Wege und Worte. Erinnerungen an Rudolf Steiner aus Tagebüchern und Briefen», Basel 1928, 2. Auflage Stuttgart 1961	107
 II	
AUSWIRKUNGEN DES MÜNCHNER KONGRESSES	
MALSCH	
Vorbemerkungen des Herausgebers	111
RUDOLF STEINER	
Ansprache zur Grundsteinlegung des Modellbaues in Malsch Malsch, 5./6. April 1909	112
E. A. KARL STOCKMEYER	
Von Vorläufern des Goetheanum Mit Grundriß-, Längs- und Querschnittzeichnung des Modellbaues von Erich Zimmer, Dornach Geschrieben für die «Mitteilungen aus der anthroposophischen Arbeit in Deutschland», Weihnachten 1949	114
Das baukünstlerische Problem des Münchner Kongreßsaales von 1907 und der Entwurf des Malscher Modellbaues von 1908 (Fragment aus dem Nachlaß)	120
Das auf zwei mal sieben Säulen neuer Gestaltung ruhende Gewölbe (Notiz aus dem Nachlaß)	122
 BERLIN	
Vorbemerkungen des Herausgebers	123
RUDOLF STEINER	
Die Einweihung des neuen Zweigraumes Die Raumgestaltung – Raffaels «Schule von Athen» und «Disputa» und das zukünftige dritte Gemälde – H. P. Blavatsky und die theosophische Bewegung Berlin, 5. Mai 1909	125
 STUTTGART	
Vorbemerkungen des Herausgebers	139
RUDOLF STEINER	
Die Grundsteinlegung des Stuttgarter Hauses Stuttgart, 3. Januar 1911	140
Die Einweihung des Stuttgarter Hauses Ansprache des Architekten Carl Schmid-Curtius – Ansprache des Vorsitzenden des Bauvereins José del Monte – Ansprache des Vorsitzenden des Verbandes Stuttgarter Zweige Adolf Arenson – Weiherede von Rudolf Steiner Stuttgart, 15. Oktober 1911 (nachmittags)	141

Die okkulten Gesichtspunkte des Stuttgarter Baues	
Stuttgart, 15. Oktober 1911 (abends)	148
In welchem Sinne sind wir Theosophen und in welchem Sinne sind wir Rosenkreuzer?	
Stuttgart, 16. Oktober 1911	154
Bericht über die Einweihung des Stuttgarter Hauses	
«Mitteilungen für die Mitglieder der Deutschen Sektion der Theosophischen Gesellschaft» Nr. XII vom November 1911 (Verfasser nicht bekannt)	160

ANHANG

E. A. KARL STOCKMEYER: Über die Einheit von Tempel und Kultus im Zusammenhang mit der Goetheanum-Bauidee	
(Aus: «Um die Goetheanum-Bauidee», Privatdruck Basel 1957)	163
Briefwechsel Ranzenberger/Stockmeyer, Januar 1956	
.	169
Hinweise des Herausgebers:	
Hinweise zum Textteil	171
Sonderhinweis «Zur goldenen Legende und zu den beiden Säulen»	185
Hinweise zum Bildteil	188

III

BILDTEIL

ABBILDUNGEN IM TEXTBAND

Programmheft für den Münchener Kongreß Pfingsten 1907, mit handschriftlichen Korrekturen Rudolf Steiners (Wiedergabe des Umschlages farbig auf Tafel I)	193–201
Aufzeichnungen Rudolf Steiners zum Kongreßprogramm. Notizblatt	203
Skizze von Rudolf Steiner für das siebente Planetensiegel in einer von Stuttgart abweichenden Fassung	205
Die vier Sprüche der Säulenweisheit. Handschrift Rudolf Steiners auf einem Notizblatt	205
Entwurf Rudolf Steiners für das Jupiter- und Venuskapitäl der gemalten Säulen im Münchener Kongreßsaal. Aus einem Notizbuch von 1907	207